

# SALON #09 FUTUR

## Bildungslandschaften

Modelle für die Bildung der Zukunft?

13. JUNI 02015



19.00 - 20.30 UHR

## Bildungslandschaften

### Modelle für die Bildung der Zukunft?

19.00 - 20.30 UHR



### Salon Futur

Ein Forum für relevante Zukunftsthemen. Das Institut Futur der Freien Universität lädt Freunde aus Wissenschaft und Praxis zu einem Salon ein, der in loser Folge neue wissenschaftliche Erkenntnisse, innovative Ideen und frische Perspektiven zur Sprache bringt.

Junge Talente kommen ebenso zu Wort wie gestandene Wissenschaftler, Querdenker und Grenzgänger zwischen den Disziplinen. In geselliger Atmosphäre regen wir damit zum Austausch, zum gemeinsamen Nach- und Vorandenken und zum Vernetzen an – diesmal auf der Langen Nacht der Wissenschaften!

### Programm

- 19:00 Einführender Vortrag  
**Dr. des Anika Duveck**  
(Institut Futur, Freie Universität Berlin)
- 19:30 Podiumsdiskussion  
**Sascha Wenzel** (Freundenberg Stiftung),  
**Peter Bleckmann** (Transferagenturen für Großstädte)  
**Prof. Dr. Gerhard de Haan** (Freie Universität Berlin)

im Anschluss:  
Austausch bei einem Gläschen Wein

### Thema

Klar: Lernen findet überall in vielfältigster Weise statt und Bildung ist mehr als die bloße Anhäufung von Wissen. Dennoch liegt der Fokus der gegenwärtigen Bildungspolitik auf formellen, schulischen Bildungsprozessen. Ein aussichtsreiches Modell für eine bedarfsorientierte Reform des Bildungssystems sind Bildungslandschaften. Sie zielen auf eine Organisation in „Verantwortlichkeiten statt Zuständigkeiten“ und die Öffnung für gesellschaftliche Akteure ab, die zu gelingenden Bildungsprozessen beitragen.

Im *Salon Futur #9* wird der Ansatz, die Vielfalt an Initiativen und Projekten vor Ort systematisch zu erfassen und in ein kommunales Gesamtkonzept zu überführen, auf seine Chancen und Fallstricke hin diskutiert: Was bedeutet es für die Praxis, wenn Bedarfe des öffentlichen Bildungssystems über ehrenamtliches Engagement und externe Projekte abgedeckt werden? Wie bewerten Stiftungen die Regelung des Verhältnisses von öffentlicher und privater Bildungsverantwortung in Bildungslandschaften? Wie tragfähig ist der Ansatz und worauf kommt es an um durch Vernetzung die Bedingungen für eine bedarfsorientierte, zukunftsfähige Bildung zu schaffen?

In der gewohnt geselligen Atmosphäre diskutieren die Bildungslandschaftsforscherin Anika Duveck, Sascha Wenzel von der Freudenberg Stiftung, Peter Bleckmann von den Transferagenturen für Großstädte und Gastgeber Prof. Dr. Gerhard de Haan über Modelle für die Bildung der Zukunft.

### Ort

Freie Universität  
Silberlaube (Erdgeschoss)  
**Raum KL29/111**  
Habelschwerdter Alle 145  
14195 Berlin-Dahlem [Anfahrt](#)

### Veranstalter

Institut Futur  
Freie Universität Berlin

### Kontakt

Institut Futur  
Freie Universität Berlin,  
Fabeckstraße 37, D-14195 Berlin  
Sascha Dannenberg  
Telefon +49-(0)30-838-58397  
[salon@institutfutur.de](mailto:salon@institutfutur.de)  
[www.institutfutur.de](http://www.institutfutur.de)

**Eintritt mit LangeN8-Ticket**